

TANZ



Tanz

Ausrichter:

Schulsportbeauftragter:

Mädchen und Jungen WK I
und WK II
am 09.04.2019
in Königstein

Verbund Mitte

Dr. Hans-Jürgen Burger
schulsport@tanzsport.de

Mannschaftsgröße: Eine Mannschaft besteht aus mindestens 6 und höchstens 12 Schülerinnen oder Schüler (Formationswettbewerb) und aus mindestens 6 und höchstens 10 Schülerinnen oder Schülern (Kombinationswettbewerb). Sie kann nur aus Mädchen, nur aus Jungen oder aus Mädchen und Jungen bestehen.

Wettkampf I – Kombinationswettbewerb (Jahrgang 2000 – 2004):

Langsamer Walzer, Quickstep, Cha Cha Cha, Jive (Schrittbegrenzung C-Klasse).

Eine Mannschaft besteht im Kombinationswettbewerb aus höchstens fünf Paaren, wovon die drei besten Paare mit dem Ergebnis ihrer Platzziffern für den Mannschaftswettbewerb gewertet werden.

WK I – Formationswettbewerb (Jahrgang 2000 – 2004):

Ausschreibung siehe WK II

Wettkampf II – Kombinationswettbewerb (Jahrgang 2002 und jünger, mindestens 5. Klasse, abweichend von der allgemeinen Jahrgangseinteilung):

Ausschreibung siehe WK I.

WK II – Formationswettbewerb (Jahrgang 2002 und jünger, mindestens 5. Klasse, abweichend von der allgemeinen Jahrgangseinteilung):

Modern Styles (z. B. Hip Hop, Jazz und Modern Dance, Jumpstyle, Video-Clip Dancing, Improvisation, künstlerischer Tanz u. a.)

Der Formationstanz kann frei gewählt werden. Der Vortrag darf eine Höchstzeit von 3,5 Minuten nicht überschreiten. Für die Bereitstellung der technischen Anlagen sorgt der Ausrichter. Der Tonträger, der ausschließlich mit der Wettkampfmusik bespielt ist, muss ein USB-Stick sein (MP3-Datei). Handy oder Tablet in Reserve bereithalten.

Wettkampfbestimmungen

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Tanzsportverbandes e.V. (DTV-Turnier- und Sportordnung und Bewertungsrichtlinien, zu beziehen bei: Geschäftsstelle des DTV, Otto-Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt am Main oder beim Schulsportbeauftragten des HTV, Hans-Jürgen Burger (schulsport@tanzsport.de), sofern in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist.)
2. Alle Wettbewerbe werden als Mannschaftswettbewerbe durchgeführt.
3. Alle Wettbewerbe werden von mindestens drei Wertungsrichtern bewertet.
4. Kleidung:
 - Jungen: Hemd, lange Hose oder Sportkleidung, Tanzschuhe mit Chromledersohle oder Hallenschuhe mit heller Sohle.
 - Mädchen: Rock, Bluse, Kleid, lange Hosen oder Sportkleidung, Tanzschuhe mit Chromledersohle oder Hallenschuhe mit heller Sohle.Jeglicher Zierrat ist verboten.

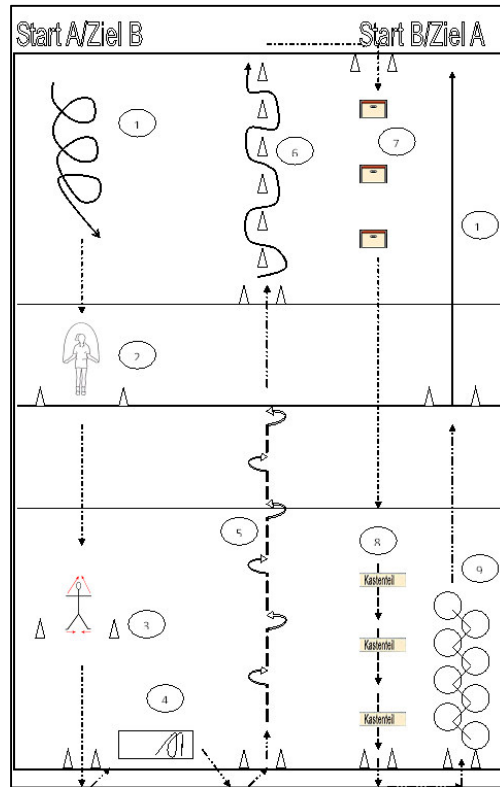
5. Schülerinnen/Schüler dürfen nur in einer Wettkampfklasse im selben Wettbewerb starten.
6. Mit der Meldung sind Wettbewerbsarten und Wettkampfklassen anzugeben.

TANZ		
Tanz	Ausrichter:	Schulsportbeauftragter:
Mädchen und Jungen WK IV am 09.04.2019 in Königstein	Verbund Mitte	Dr. Hans-Jürgen Burger schulsport@tanzsport.de
Mannschaftsgröße:	Eine Mannschaft besteht aus mindestens 6 und höchstens 12 Schülerinnen oder Schüler (Formationswettbewerb) und aus mindestens 6 und höchstens 10 Schülerinnen und Schülern (Kombinationswettbewerb). Sie kann nur aus Mädchen, nur aus Jungen oder aus Mädchen und Jungen bestehen.	
Jahrgänge:	WK IV, 2006 und jünger, mindestens 5. Klasse	
Kombinationswettbewerb mit Vielseitigkeitswettbewerb		
Der Wettkampf besteht aus einem Kombinationswettbewerb in den beiden Lateinamerikanischen Tänzen Cha Cha Cha und Jive und dem Standardtanz Langsamer Walzer sowie dem Vielseitigkeitswettbewerb. Wertigkeit 3:1.		
Eine Mannschaft besteht aus höchstens fünf Paaren, wovon die drei besten Paare mit dem Ergebnis ihrer Platzziffern im Kombinationswettbewerb und Vielseitigkeitswettbewerb addiert für den Mannschaftswettbewerb gewertet werden.		
In jedem Tanz (Langsamer Walzer, Cha Cha Cha und Jive, Schrittbegrenzung C-Klasse) und im Vielseitigkeitswettbewerb erhalten die Paare jeweils eine Platzziffer, die Platzziffern in der Summe der drei besten Paare einer Mannschaft werden addiert. Die Mannschaft mit der geringsten Summe der Platzziffern ist Sieger.		
Wettkampfbestimmungen:		
Es gelten die Wettkampfbestimmungen für WK I und II (1. – 5.)		
Vielseitigkeitswettbewerb		
Jeder Teilnehmer absolviert den Parcours, die Zeiten der beiden Partner eines Paares addieren sich zu einer Gesamtzeit. Ein Partner beginnt den Parcours bei Start A, der andere bei Start B. Daraus ergibt sich, dass beide Partner gleichzeitig in entgegengesetzter Richtung laufen. Entsprechend der gelaufenen Gesamtzeit des Paares wird die Platzziffer vergeben.		
Von Station zu Station wird jeweils gelaufen. Bei unvollständiger Ausführung der Aufgaben an den Stationen werden Zusatzsekunden zur Gesamtzeit durch das Wertungsgericht hinzugefügt.		
Kleidung: Sportkleidung		
Formationswettbewerb mit Vielseitigkeitswettbewerb		
Der Wettkampf besteht aus einem Formationswettbewerb Modern Styles (z. B. Hip Hop, Jazz und Modern Dance, Jumpstyle, Video-Clip Dancing u. a.) sowie dem Vielseitigkeitswettbewerb. Wertigkeit 3:1.		
Wettkampfbestimmungen:		
Siehe Ausschreibung Formationswettbewerb WK I und II		
Es gelten die Wettkampfbestimmungen für WK I und II (1. – 5.)		
Vielseitigkeitswettbewerb		
Jeder Teilnehmer absolviert den Parcours, die Zeiten der besten 6 Schülerinnen und Schüler einer		

Mannschaft addieren sich zu einer Gesamtzeit. Jeweils 2 Schüler laufen gemeinsam, ein Schüler beginnt den Parcours bei Start A, der andere bei Start B. Daraus ergibt sich, dass beide Schüler gleichzeitig in entgegengesetzter Richtung laufen. Entsprechend der gelaufenen Gesamtzeit der Mannschaft wird die Platzziffer vergeben.

Von Station zu Station wird jeweils gelaufen. Bei unvollständiger Ausführung der Aufgaben an den Stationen werden Zusatzsekunden zur Gesamtzeit durch das Wertungsgericht hinzugefügt.

Kleidung: Sportkleidung



Parcours:

1. 3 Spins
Rotation um die senkrechte Körperachse
2. Seilspringen
10x Schluss sprünge mit je 1 Seildurchschlag
3. Hampelmann
10x Hampelmann auf der Stelle
4. Baumstammrolle
1x im Liegen um die Längsachse in gestreckter Körperhaltung drehen (ohne Mithilfe der Arme und Beine)
5. Seitgalopp mit 1/2-Drehung
Nach jedem 2. Seitgalopp eine 1/2 Drehung um die Längsachse
6. Slalomlauf
Slalomlauf durch 6 eng gestellte Hütchen
7. Überlaufen kleiner Kästen
Überlaufen von 3 kleinen Kästen mit oder ohne Fußberührung
8. Durchkriechen von 3 Kastenteilen
9. Schluss sprünge von Reifen zu Reifen
10. Rückwärtslauf.